



Rosengarten aktuell



56. Jahrgang
Freitag, 18. September 2026
Nr. 38



Gartenfreunde Rosengarten-Westheim e. V.
Dauergartenanlage Heimatglück

Schlachtfest

**Sonntag, 20. September 2026,
ab 11.00 Uhr**



- Schnitzel mit Pommes oder Salat
 - Bratwurst mit Kraut oder Salat
 - Schlachtplatte
 - Gemüseaultaschen mit Kartoffelsalat
- familienfreundliche Preisgestaltung

ab 12.30 Uhr Kaffee und Kuchen



**Kinderprogramm
Kinderspielplatz**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Gartenanlage Heimatglück



WICHTIGE KONTAKTDATEN

Gemeinde RosengartenE-Mail: gemeinde@rosengarten.de, Internet: www.rosengarten.de

Rathaus	95017-0
Kindertagesstätte Westheim	UG 52452 EG 95617693
Kindergarten Uttenhofen	51809
Kindergarten Rieden	53309
Grundschule	53375
Verlässliche Grundschule	9540907
Offene Jugendarbeit und Jugendhaus	0155/63074510
Umweltwart (GVD) Herr Herkle	0160/5082838
Bauhof Herr Groh	0162/6900301
Kläranlagen Herr Waldvogel	0162/8798686
Polizeirevier Schwäbisch Hall	4000
Polizeiposten Gaildorf	07971/95090
Stadtwerke Schwäbisch Hall	401-0
Wasser/Strom	401-222
Gas	401-777
Landratsamt	755-0
Abfallwirtschaftsamt	755-8822
Senioren	
dfm Pflegestift Rosengarten	95141-0
Diakonie daheim	59094
Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung	
Rathaus Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr	Kasse Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Di. 14.00 - 16.00 Uhr	Do. 14.00 - 19.00 Uhr
Do. 14.00 - 19.00 Uhr	

MÜLLTERMINE



Bitte stellen Sie die Mülltonnen, den Gelben Sack spätestens bis 6.00 Uhr am Abfuhrtag heraus, jedoch frühestens am Abend zuvor.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Rosengarten, Hauptstraße 39, 74538 Rosengarten
E-Mail: redaktion@rosengarten.de, Internet: www.rosengarten.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister Tausch oder Vertreter im Amt v.i.S.d.P. (verantwortlich im Sinne des Presserechts)
Veröffentlichungen der Kirchen und Vereine fallen unter die Verantwortung der Einsender. Mit dem Namen des Verfassers bezeichnete Beiträge stellen dessen eigene Meinung dar und fallen unter dessen Verantwortung.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Tel. 0 79 53/98 01-0, Fax: -90
E-Mail für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Redaktionsschluss: Montags 10.00 Uhr • **Erscheinungstag:** Freitag
Auflage: 1300 Exemplare • **Bezugspreis:** 24,00 Euro im Jahr

IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT:

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Tel. 116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei, oder 0791/19222 (DRK-Leitstelle); **werktags** 18.00 bis 8.00 Uhr, **Sa., So. und Feiertage** 8.00 bis 8.00 Uhr

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS

am Diakonie-Krankenhaus Schwäbisch Hall

Diakoniestraße 10, Tel. 0791/7534567

Sa., So., Feiertage durchgehend besetzt von 10.00 bis 18.00 Uhr; ohne Anmeldung

ZENTRALE NOTFALLPRAXIS AM KLINIKUM CRAILSHEIM

Gartenstraße 21, Tel. 07951/45454

Sa., So., Feiertage durchgehend besetzt von 10.00 bis 18.00 Uhr; ohne Anmeldung

APOTHEKEN

Samstag, 19.9., 8.30 Uhr bis Sonntag, 20.9., 8.30 Uhr
Schloss-Apotheke, Kirchberg an der Jagst, Frankenplatz 3, Tel. (0 79 54) 9 87 00

Sonntag, 20.9., 8.30 Uhr bis Montag, 21.9., 8.30 Uhr
MediKUN-Apotheke, Künzelsau, Stettenstr. 30, Tel. (0 79 40) 93 11 40

KINDER- UND JUGENDÄRZTLICHER NOTDIENST

werktags 18.00–21.00 Uhr: Tel. 116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei

Sa., So., Feiertage 9.00–15.00 Uhr: Kinder-Notfallpraxis am Diak Klinikum in Schwäb. Hall, Tel. (07 91) 7 53 45 68

In unaufschiebbaren Notfällen, außerhalb der o.g. Zeiten, übernimmt die Kinder- und Jugendklinik Schwäbisch Hall, Tel. 116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei

AUGENÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Tel. 116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei, **werktags** 18.00–8.00, **Sa., So., Feiertage** 8.00–8.00 Uhr

AUGENÄRZTLICHE NOTFALLPRAXIS HEILBRONN,

SLK-Kliniken Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Tel. 116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei; Fr. 16–22 Uhr, Sa., So., Feiertage 10–20 Uhr durchgehend besetzt.

HNO-NOTFALL-PRAXIS HEILBRONN, SLK-KLINIKEN AM GESUNDBRUNNEN

Am Gesundbrunnen 20 - 26, HNO-Ambulanz, Tel. 116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei
Sa., So., Feiertage 10.00 - 20.00 Uhr durchgehend besetzt

ZAHNARZT

Zentrale für Notfalldienstansage der KZV Stuttgart, Tel. 07 61/120 120 00

HEBAMME

(auch Schwangerschaftsbeschwerden), Betreuung nach der Geburt

Samstag, 19.9. und Sonntag, 20.9., 8.00 bis 20.00 Uhr, **Anneke Stenzel**, Tel. (0 79 44) 88 57

KRANKENTRANSPORT

Tel. 0791/19222

RETTUNGSDIENST

Tel. 112

PFLEGEDIENST

Diakonie daheim: Tel. 07 91/5 90 94

PFLEGESTÜTZPUNKT LANDKREIS SHA

Information und Unterstützung bei Fragen zu Pflege und Hilfe im Alltag. Neutral und kostenfrei.

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag in Schwäbisch Hall, Freitagvormittag in Crailsheim; Tel. 07 91/7 55-78 88, www.psp-sha.de

TIERARZT

Samstag, 19.9., 8.00 Uhr bis Montag, 21.9., 8.00 Uhr
Fr. Stuber, Obersontheim, Tel. (0 79 73) 9 11 98 89



Aktuell



Zahl der Woche



18.500

So viele Gäste besuchten dieses Jahr unser Freibad in Rieden

Veranstaltungen der Vereine und der Gemeinde Rosengarten



Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Uhrzeit/Ort
Do., 17.9.26	Vortrag zur Energiewende	Gesprächskreis Zeitgeschehen (Tullau)	Haus Frohsinn Tullau
So., 20.09.26	Schlachtfest	Gartenfreunde Westheim e. V.	Gartenanlage Heimatglück
Fr., 25.09.26	Wiederbelebungsschulung	Deutsches Rotes Kreuz	18.30 Uhr Gemeindehaus Rieden
So., 27.09.26	Familiensporttag	SV Westheim	Rosengartenhalle und Vereinsheim
Sa., 03.10.26	Sanzenbacher Dorfflohmarkt	Dorfgemeinschaft Sanzenbach	11.00 – 16.30 Uhr im ganzen Ort
Sa., 10.10.26	Secondhandbasar	Elterninitiative Kindergarten Uttenhofen e. V.	10.00 – 14.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Uttenhofen
Sa., 10.10.26	Jubiläumskonzert 175 Jahre	Liederkranz Rieden e. V.	19.30 Uhr Rosengartenhalle
Sa., 17.10.26	Oktoberfest	Musikverein Westheim e. V.	18.30 Uhr Rosengartenhalle
Mo., 19.10.26	Wiederbelebungsschulung	Deutsches Rotes Kreuz	18.30 Uhr Haus Frohsinn Tullau



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung ZUR SITZUNG des Gemeinderates



AM 21. SEPTEMBER 2026

BEGINN: 18.45 UHR

RATHAUS ROSENGARTEN
RATS- UND KULTURSAAL

TAGESORDNUNG:

1. Bürgerfragestunde
2. Anerkennung Sitzungsprotokolle
3. Verschiedenes und Bekanntgaben
4. Fragen des Gemeinderats
5. Friedhof Westheim: Pflanzung Bäume
6. Weiterentwicklung des Platzes hinter der Martinskirche Westheim
7. Zentrum -Vergabepaket 2



8. Zentrum -Nachträge zu den Gewerken Erd- und Abbrucharbeiten
9. Zentrum -Leistungsverschiebungen und Kostenanpassungen
10. Festlegung der Eintrittspreise für das Freibad Rieden für die Saison 2027
11. Bauprojekt Meyer, Kirchklingsweg, Rieden, Sachstandsbericht
12. Flächennutzungsplan, 9. TA Weidigacker Rosengarten
13. Flächennutzungsplan, 1. TA Altenhausener Straße
14. Flächennutzungsplan, 2. TA Spitzrain
15. Flächennutzungsplan, 4. TA FFPV Hirtenacker, Brühl-Süd
16. Flächennutzungsplan, 5. TA Steinacker-Sandbauernfeld
17. Flächennutzungsplan, 10. TA Solartherme Hochweg
18. Flächennutzungsplan, 12. TA Erlin Michelfeld
19. Flächennutzungsplan, 13. TA Straßenacker, Michelfeld
20. Flächennutzungsplan, 15. TA Hochbühl, Michelfeld



Aus dem Rathaus

Bewirtschaftungs- und Pflegepflicht von landwirtschaftlich nutzbaren Grundstücken

Nach den Bestimmungen des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (§ 26) besteht für die Besitzer landwirtschaftlich nutzbarer Grundstücke die **Verpflichtung**, diese zu bewirtschaften oder dadurch zu pflegen, dass sie **mindestens einmal im Jahr gemäht** werden. Dazu gehören neben klassischen Wiesen und Äckern auch unbebaute Grundstücke im Innenbereich (z. B. Obstwiesen, Baulücken o. Ä.). Die Bewirtschaftung und Pflege müssen gewährleisten, dass die Nutzung benachbarter Grundstücke nicht - insbesondere nicht durch schädlichen Samenflug - unzumutbar erschwert wird.

Zu widerhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Wir bitten daher alle Eigentümer, Pächter oder Nutzer solcher Grundstücke, im Interesse des nachbarlichen Friedens dieser Verpflichtung nachzukommen.

Nach privatrechtlichen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) kann jeder betroffene Grundstückseigentümer die Beseitigung der Einwirkungen vom Eigentümer des schadensstiftenden Grundstücks verlangen.

Verbrennen nicht mehr über Rettungsleitstelle melden

Verbrennen von pflanzlichen Abfällen sollte vermieden werden

Gemäß § 6 Kreislaufwirtschaftsgesetz hat die Verwertung von Abfall Vorrang vor seiner Beseitigung. **Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist daher grundsätzlich verboten.** Pflanzliche Abfälle sind zum Beispiel Baum- und Heckenschnitt, Laub oder Gras. Dieses Merkblatt zeigt Ihnen Alternativen auf und erklärt, unter welchen Voraussetzungen eine Verbrennung ausnahmsweise möglich ist.

Wie kann pflanzlicher Abfall verwertet werden?

- Durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen und Kompostieren.
- Durch Abgabe an die Abfallwirtschaft im Landkreis Schwäbisch Hall. Das Grüngut wird gesammelt und anschließend auf den ortsansässigen Häckselplätzen und Deponien wiederverwertet, insbesondere im örtlichen Kompostwerk in Obersontheim. Das Grüngut wird zum Teil gebührenfrei wiederverwertet. Kleinere Mengen können jedoch auch regelmäßig über die Biotonne entsorgt werden.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Abfallwirtschaft im Landratsamt Schwäbisch Hall (E-Mail: Abfallwirtschaftsamt@LRASHA.de).

Wann kann pflanzlicher Abfall ausnahmsweise durch Verbrennen beseitigt werden?

Ausnahmen für das Verbrennen pflanzlicher Abfälle gelten gemäß der Landes-Pflanzenabfallverordnung für pflanzliche Abfälle, die auf landwirtschaftlichen oder gärtnerisch genutzten Grundstücken im Außenbereich anfallen. Diese dürfen unter folgenden Voraussetzungen ausnahmsweise verbrannt werden:

Möglichkeit 1:

- Die Abfuhr zum nächsten Häckselplatz ist mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden (Beispiel: steile und schwer zugängliche Flächen) **und** ein Verrotten (Beispiel: steinige Flächen) auf meinem Grundstück ist nicht möglich **und**
- das Verbrennen findet außerhalb eines bebauten Gebietes (nach § 35 Baugesetzbuch) statt.

Möglichkeit 2:

- Das Pflanzenmaterial ist mit Feuerbrand befallen **und**
- das Verbrennen findet außerhalb eines bebauten Gebietes statt.

Ein Mehraufwand durch den Abtransport der pflanzlichen Abfälle rechtfertigt keine Ausnahme. Im Innenbereich, also innerhalb eines bebauten Gebietes, ist eine Verbrennung verboten.

Checkliste: Was muss beim Verbrennen zwingend beachtet werden?

- Es befinden sich keine Wirbeltiere im Abfall.
- Das Verbrennen findet auf dem Grundstück statt, auf welchem der Abfall anfällt.
- Das Grundstück liegt im Außenbereich nach § 35 Baugesetzbuch.
- Mitmenschen werden durch den Geruch der Verbrennung nicht belästigt.
- Die Abfälle sind trocken, sodass sie unter geringer Rauchentwicklung verbrennen.
- Durch die Rauchentwicklung entstehen keine Verkehrsbehinderungen, keine Belästigungen und kein gefahrbringender Funkenflug.
- Die Abfälle sind möglichst zu einem Haufen zusammengefasst.
- Es weht kein starker Wind.
- Es ist nicht dunkel.
- Ein Randstreifen ist gepflügt, sodass das Feuer unter Kontrolle gehalten werden kann.
- Die erforderlichen Abstände zum Grundstücksnachbar und anderen gefährdeten Objekten sind eingehalten:
 - a. Bundes-, Landes- und Kreisstraßen sind mindestens 100 m entfernt
 - b. Gebäude und Bäume befinden sich mindestens 50 m entfernt.
- Das Feuer und die Glut werden beim Verlassen des Grundstückes gelöscht.
- Die Verbrennungsrückstände werden sobald wie möglich in den Boden eingearbeitet.

Und nun?

Konnten Sie alle Punkte der Checkliste erfüllen und treffen die Voraussetzungen für das Verbrennen pflanzlicher Abfälle auf Sie zu? Dann haben wir noch folgende wichtige Hinweise für Sie:

Das Verbrennen von großen Mengen pflanzlicher Abfälle (beispielsweise Oster- oder Sonnenwendfeuer) ist der Ortspolizeibehörde (Bürgermeisteramt) vorher anzuzeigen. Folgende Angaben sind dabei erforderlich:

- | | |
|-------------------|-------------------|
| • Verbrennungsort | • Verbrennungstag |
| • Uhrzeit | • Ansprechpartner |

Die Rettungsleitstelle Schwäbisch Hall ist nicht zuständig und auch nicht befugt, solche Anzeigen anzunehmen.

Wir weisen darauf hin, dass beim Ausrücken der Feuerwehr der Brandverursacher die Kosten zu tragen hat, auch wenn die Anzeige ordnungsgemäß erfolgt ist. Das Landratsamt als untere Abfallrechtsbehörde erteilt daher auch keine Ausnahmen vom Verbrennungsverbot. Es unterliegt vielmehr der Beurteilung des Beseitigungspflichtigen, ob die im Merkblatt genannten Ausnahmemöglichkeiten vorliegen. Wer gegen vorstehende Vorgaben verstößt, handelt ordnungswidrig und riskiert ein empfindliches Bußgeld. Wer gar andere, nicht für eine Verbrennung zugelassene Abfälle, zum Beispiel Plastikabfälle, Sperrmüll oder Altholz im Garten oder im heimischen Ofen verbrennt, begeht unter Umständen sogar eine Straftat und muss mit einer Verurteilung im Strafverfahren rechnen. Als Alternative zur Verbrennung bietet das Landratsamt die Entsorgung des Grüngutes über die Häckselplätze des Landratsamtes. Öffnungszeiten über die Homepage des Landratsamtes: <https://www.lrasha.de/de/-buergerservice-/abfallwirtschaft/entsorgungsanlagen/baum-und-strauschnittsammelplaetze/> oder bei größeren Mengen Restholz

aus dem Wald die energetische Entsorgung durch Hacken in Abstimmung mit dem örtlichen Revierförster.
Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Abfallrechtsbehörde im Landratsamt Schwäbisch Hall (E-Mail: Abfallrechtsbehoerde@LRASHA.de)

Stellenanzeigen



Wir suchen ab sofort eine Pädagogische Fachkraft m/w/d für den Kindergarten Uttenhofen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



Standesamtliche Nachrichten

Eheschließung:

7. September 2026

Assel Almasoud und Mahmoud Ahmed, Raibach

Jemand stirbt

Was ist bei einem Sterbefall zu tun und zu beachten?

1. Ereignet sich der Todesfall im Hause, ist zunächst ein Arzt (Hausarzt) zu verständigen. Dieser nimmt die Leichenschau vor und händigt den Angehörigen die notwendigen Bescheinigungen (Leichenschauschein und Todesbescheinigung) aus.
2. Mit diesen Bescheinigungen geht der Angehörige umgehend zum Standesamt (Rathaus, Zimmer 1.3, Frau Fick Tel. 0791/95017-14 oder Zimmer 1.3, Frau Kraft Tel. 0791/95017-16) und meldet den Sterbefall. Tritt der Sterbefall am Wochenende oder an einem Feiertag ein, ist das Standesamt am darauffolgenden Werktag aufzusuchen. Hier erhalten Sie dann die nötigen Sterbeurkunden.
3. **Bei Sterbefällen im Krankenhaus oder in einem Heim** werden die beiden ersten Punkte von der Anstaltsleitung besorgt. Ist der Todesfall in **einem auswärtigen Krankenhaus oder außerhalb des Gemeindegebietes** eingetreten, haben die Angehörigen dort einen Nachweis der Personalien des Verstorbenen (Familienbuchabschrift, Familienstammbuch oder Heiratsurkunde) vorzulegen. Die Sterbeurkunden erhalten Sie in diesen Fällen beim Standesamt des Sterbeorts.
4. Für die **Einsargung** ist ein Bestattungsunternehmer oder Schreiner zu verständigen, ebenso für den Transport zur Leichenhalle. Hat sich der Sterbefall auswärts ereignet, muss eine **Überführung** veranlasst werden (Bestattungsunternehmen oder Schreiner). Der Überführungstermin sollte der Gemeindeverwaltung rechtzeitig mitgeteilt werden, damit die Leichenhalle vorbereitet werden kann.

Wenden Sie sich bitte an das Rathaus (Herr Haas, Tel. 0791/95017-33).

5. **Zunächst ist der Beerdigungstermin mit der Gemeinde abzusprechen.** Dabei muss angegeben werden, ob ein Einzel- oder Doppelgrab bzw. ein Reihen- oder Wahlgrab gewünscht wird. Danach kann der Beerdigungstermin mit dem Pfarramt festgelegt werden. Der Beginn der Trauerfeier ist sowohl in der Kirche als auch direkt auf dem Friedhof möglich.
6. Bei einer **Urnenbestattung** (Vorgehen zunächst wie in Ziffer 4 Satz 1 und 2) kann die Trauer-/Aussegnungsfeier in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof oder in der Kirche stattfinden. Bei einer **Aussegnung auf dem Friedhof** ist zunächst der Termin **mit der Gemeindeverwaltung abzustimmen** (Ansprechpartner siehe Ziffer 4 Satz 4). Nach der Trauerfeier erfolgt die Überführung in das Krematorium durch einen Bestattungsunternehmer. Sobald die Urne im Rathaus eingetroffen ist, nimmt die Gemeindeverwaltung Kontakt mit den Hinterbliebenen auf, um einen Beisetzungstermin zu vereinbaren. Ob ein Reihen- oder Wahlurnengrab gewünscht wird, ist ebenfalls abzustimmen.
7. **Erst wenn diese Angelegenheiten erledigt sind, sollte die Traueranzeige erfolgen.** Denn dann steht der Beerdigungstermin sicher fest.
8. **Nach der Beerdigung sollten Sie noch an Folgendes denken:**

- evtl. vorhandene Versicherungen des Verstorbenen abzumelden
- den Rentenversicherungsträger vom Tode des Versicherten zu benachrichtigen
- Hinterbliebenenrente bei der Gemeindeverwaltung zu beantragen
- das sogenannte Sterbevierteljahr bei der Post zu beantragen, dies ist in bestimmten Fällen möglich (wenn ein Ehegatte hinterbleibt, kann dieser die Rente des Verstorbenen in voller Höhe für 3 Monate erhalten)

Für weitere Fragen steht Ihnen Ihre Gemeindeverwaltung, Herr Haas, Tel. 0791/95017-33, gerne zur Verfügung.



Bürgerbüro

Jubilare



Infos

Mitmachprojekt: Ochsen nach Paris und der Reichtum Hohenlohes. Wahrheit oder Mythos?

Termine: Freitag, 9. Oktober 2026, 14.00 - 18.00 Uhr, Samstag, 10. Oktober 2026, 9.00 - 16.00 Uhr, und Freitag, 16. Oktober 2026, 14.00- 18.00 Uhr, im Hohenlohe-Zentralarchiv in Schloss Neuenstein

Dozenten: Mitarbeiter des HZAN

Die Teilnahme ist kostenlos

In Kooperation mit Hohenlohe historisch. Freundeskreis des Hohenlohe-Zentralarchivs Neuenstein e. V. sowie den Volkshochschulen Öhringen und Bad Mergentheim

Anmeldung: <https://eveeno.com/viehhandel>

Machte der Viehhandel Hohenlohe reich? Gab es die großen Viehherden wirklich? Werfen wir einen kritischen Blick auf die Geschichte! Tauchen wir ein in die Welt der Hohenloher Bauern und ihres Mentors Pfarrer Mayer in Kupferzell.

Je nach Interesse der Teilnehmer beschäftigen wir uns mit verschiedenen Aspekten des Themas: Bauernhöfe, Viehmärkte, Viehtreiber und mehr.

Wir arbeiten mit Texten aus der Literatur und ausgewählten Archivalien.

Das KlimaZentrum informiert:

Wärmeverluste im Haus:

Wo Energie unbemerkt verloren geht

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg empfiehlt, energetische Schwachstellen vor einer Sanierung gezielt zu prüfen.

Die Heizsaison steht vor der Tür. Eigentümer:innen älterer Häuser stehen damit erneut vor der Frage, wie sich Energieverbrauch und Heizkosten dauerhaft senken lassen. Doch bevor eine neue Heizung eingebaut oder in Dämmung und neue Fenster investiert wird, lohnt sich ein genauer Blick auf das Gebäude: Wo geht tatsächlich Wärme verloren - und welche Sanierungsmaßnahme spart am meisten Geld und Energie?

Von Dach bis Keller: Wo Wärme verloren gehen kann

Wärme kann über verschiedene Bauteile verloren gehen. Dazu gehören insbesondere unzureichend gedämmte Außenwände, Dächer und Kellerdecken. Auch alte oder undichte Fenster können den Energieverbrauch und die Heizkosten erhöhen. Bei der Heizung spielen unter anderem deren Alter, Einstellung und Zustand eine Rolle. Ungedämmte Heizungsrohre in unbeheizten Bereichen können ebenfalls unnötige Wärmeverluste verursachen.

„Bei der energetischen Sanierung gibt es nicht die eine Maßnahme, die für jedes Haus passt. Entscheidend ist, zunächst die energetischen Schwachstellen des Gebäudes zu kennen und die Maßnahmen aufeinander abzustimmen“, sagt Jürgen Muhler, Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und des Klimazentrums.

Kalte Stellen können Hinweise auf Wärmeverluste geben

Kalte Wände, Zugluft an Fenstern oder auffällig hohe Heizkosten können auf energetische Schwachstellen hinweisen. Eine kalte Oberfläche allein ist jedoch noch kein Grund, sofort zu dämmen oder ein Bauteil auszutauschen. Zunächst sollte geklärt werden, woher die Auffälligkeit kommt.

Eine mögliche Erklärung sind Wärmebrücken. Dort kann die Oberflächentemperatur niedriger sein. Unter ungünstigen Bedingungen kann sich Feuchtigkeit niederschlagen, wodurch das Schimmelrisiko steigt. Auch beim Austausch von Fenstern sollte das gesamte Gebäude betrachtet werden: Neue Fenster sind dichter und verändern den Luftaustausch. Deshalb müssen Lüftung und mögliche Feuchteprobleme mitgedacht werden.

Die Frage ist also nicht nur: Wo ist es kalt? Sondern: Warum ist es dort kalt – und welche Maßnahme ist für das Gebäude sinnvoll?

Sanieren mit Weitblick – Maßnahmen sinnvoll aufeinander abstimmen

Eine energetische Sanierung muss nicht zwangsläufig in einem Schritt erfolgen. Je nach Gebäude können Maßnahmen schrittweise umgesetzt werden. Wichtig ist, die einzelnen Schritte sinnvoll aufeinander abzustimmen.

„Wer vor einer größeren Investition erst klärt, wo die höchsten Einsparpotenziale liegen, kann gezielter entscheiden, mögliche Synergieeffekte nutzen und vermeidet unnötige oder nicht aufeinander abgestimmte Maßnahmen“, so Jürgen Muhler. Beispielsweise kann ein individueller Sanierungsfahrplan dabei

helfen, den energetischen Zustand eines Gebäudes zu bewerten und mögliche Maßnahmen in eine sinnvolle Reihenfolge zu bringen. Durch eine strategische und ressourcenschonende Sanierung lassen sich langfristig Kosten reduzieren und die Umwelt entlasten.

Auch die aktuelle Gesetzeslage und potenzielle Förderungen sollten berücksichtigt werden. So kommen neben Zuschüssen auch steuerliche Vergünstigungen und zinsgünstige Förderkredite infrage, wenn vorgegebene Anforderungen erfüllt werden. Auch der Sanierungsfahrplan wird bei Ein- und Zweifamilienhäusern mit bis zu 650 Euro gefördert und erhöht bei bestimmten größeren Sanierungsmaßnahmen die maximal mögliche Förderung.

Unabhängige Beratung schafft Orientierung

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg unterstützt Verbraucher:innen dabei, den energetischen Zustand ihres Gebäudes einzuschätzen und mögliche Sanierungsmaßnahmen unabhängig zu bewerten. Dabei können unter anderem Gebäudehülle, Heizung, erneuerbare Energien und Fördermöglichkeiten betrachtet werden.

Die Beratung findet telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Fachleute informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind alle Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter unserer bundesweit kostenfreien Hotline **0800/809802400** oder direkt beim Klimazentrum unter **07904/9459910**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Natur- und Landschaftsführer Hohenlohe

Die Natur- und Landschaftsführerin Dora Müller lädt für **Samstag, 26.9.2026** naturbegeisterte Frauen zu einer Rundwanderung **Mühlen entlang der Rot und Spuren der Römer am Limes ein**.

Die Wanderung ist geprägt durch zahlreiche Mühlen entlang der Rot und die Zeugnisse der römischen Vergangenheit. Der Limes, ehemaliger Grenzwall, führt uns zu einem original rekonstruierten Wachturm. Hierbei sind über 200 Höhenmeter zu überwinden. Wiesenlandschaften und steile Anstiege im Wald sorgen für eine abwechslungsreiche, aber auch erholsame Wanderung. Für die 15 km lange Strecke sind 5 Stunden vorgesehen. Rucksackvesper, Stöcke nicht vergessen.

Treffpunkt: Parkplatz Oberrot-Weiler, Badhaus, Sägmühlmuseum
Start der Wanderung: 10.00 Uhr

Info: Anmeldeschluss **25.9.2026** unter Tel. 07904/8686 oder E-Mail dora.mueller@nlfh.de

Pilzberatung im Naturparkzentrum ab 20. September 2026

Mit Expertenwissen sicher durch die Pilzsaison

Der Herbst lockt mit bunten Wäldern und einer reichen Vielfalt an Pilzarten. Doch bevor die gesammelten Schätze in der Pfanne landen, lohnt sich ein genauer Blick. Wer beim Sammeln auf Nummer sicher gehen möchte, kann seine Funde von erfahrenen Pilzberater:innen in Murrhardt überprüfen lassen.

Von September bis Anfang November werden im Naturparkzentrum wieder Pilzberatungen angeboten. Die Pilzsachverständige und Naturparkführerin Beate Siegel sowie Manfred Klitzner unterstützen Sammler:innen bei der sicheren Bestimmung ihrer Funde. Dabei spielt es keine Rolle, ob die ersten eigenen Pilze gesammelt werden oder bereits Erfahrung vorhanden ist: Die Beratung hilft, essbare und ungenießbare Arten sicher auseinanderzuhalten und gefährliche Verwechslungen zu vermeiden. Auch Fragen zur Verarbeitung und Zubereitung können geklärt werden. So



wird aus dem Waldspaziergang mit Pilzkorb ein möglichst sicheres und genussvolles Erlebnis.

Die Pilzberatung findet am 20. und 27. September, am 4., 18. und 25. Oktober sowie am 1. November 2026 jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr im Naturparkzentrum in Murrhardt statt. Am 10. und 11. Oktober 2026 sind die Pilzberater außerdem bei der Großen Pilzausstellung in Großerlach-Grab während der Öffnungszeiten vor Ort. Die Beratung kostet jeweils 3 Euro.

Damit die Pilze sicher bestimmt werden können, sollten einige Dinge beim Sammeln beachtet werden. Der gesamte Pilz ist wichtig für die Bestimmung. Deshalb die Pilze nicht abschneiden, sondern vorsichtig vollständig aus dem Boden oder vom Holz lösen. Auch sollten die Funde möglichst wenig gereinigt werden. Anhaftende Erde kann vorsichtig mit einem Pinsel entfernt werden – das Messer sollte besser im Rucksack bleiben, damit wichtige Merkmale nicht verloren gehen.

Bereits bekannte Speisepilze sollten getrennt von unbekannten Funden in einem eigenen Körbchen oder einer Papiertüte gesammelt werden. Plastiktüten und Stofftaschen sind ungeeignet, da Pilze darin leicht zerdrückt werden können. Von unbekannten Arten sollten zum Schutz der Pilzbestände nur zwei bis drei Exemplare in unterschiedlichen Wachstumsstadien mitgebracht werden.

Hilfreich für die Bestimmung sind außerdem Informationen zum Fundort und zu den dort wachsenden Baumarten. Wer möchte, kann zusätzlich ein Foto vom Standort machen. So können die Pilzberater die Funde möglichst zuverlässig einordnen.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Tel. 07192/9789-000

E-Mail: info@naturpark-sfw.de

Homepage: www.naturpark-sfw.de

Facebook www.facebook.com/naturparkSFW

Instagram www.instagram.com/naturparksfw

Naturpark-Projekt „Humusaufbau in der Landwirtschaft“

Erde gut machen mit Terra Preta

Workshop:

Böden fruchtbar und gesund zu erhalten, ist eine Herausforderung unserer Zeit. Nachdem Ende des 19. Jahrhunderts Forscher im Amazonasgebiet erstmals eine als Terra Preta bezeichnete, äußerst fruchtbare Erde beschrieben haben, die in einer Zeit der indianischen Hochkultur geschaffen wurde, ergründeten sie das Geheimnis dieser Böden.

Zwischenzeitlich wurde Terra Preta auch bei uns hergestellt und erprobt, zum Teil mit beachtlichen Resultaten in Form eines nachhaltig verbesserten Bodens.

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald, der sich auch im Bereich des Humusaufbaus in der Landwirtschaft engagiert, bietet auf dem Gartenbaubetrieb der Solawi Wackershofen bei Schwäbisch Hall einen Terra-Preta-Workshop an, der sich insbesondere an Landwirt:innen und Gärtner:innen wendet. Neben der Vermittlung von Fachwissen soll ein Netzwerk an künftigen Herstellern von Terra Preta entstehen und nachhaltige Erde gut gemacht werden.

Mit Margarete Sprenger konnte eine erfahrene Terra-Preta-Fachfrau gewonnen werden, die als ärztlich geprüfte Naturheilkundeberaterin Wissen und Erfahrungen über Stoffwechselprozesse im Boden und beim Menschen teilt.

Wann: Samstag, 3. Oktober 2026, 14.00 - 17.00 Uhr

Wo: Schwäbisch Hall-Wackershofen

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07192/9789-009 oder beate.leidig@naturpark-sfw.de. Nähere Infos unter Humusaufbau in der Landwirtschaft: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (naturpark-sfw.de).

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Ansprechperson: Beate Leidig, Tel. 07192/9789-009

Montag, Donnerstag, Freitag

E-Mail: beate.leidig@naturpark-sfw.de

Homepage: Humusaufbau in der Landwirtschaft: Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald (naturpark-sfw.de)

Projektförderung

Die Projektkoordination „Humusaufbau in der Landwirtschaft“ wird als Vorhaben des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023–2027 mit Mitteln der Europäischen Union (ELER) sowie mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.

Naturpark-Vespertouren 2026: Region erleben, regional genießen

Genussvolle Herbstrunde bei der dritten Naturpark-Vespertour am 27. September

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald lädt am Sonntag, 27. September 2026, zur dritten Naturpark-Vespertour des Jahres ein. Die teilnehmenden Betriebe verbinden auch diesmal regionale Kulinarik mit Bewegung in der Natur und laden dazu ein, den Naturpark auf genussvolle Weise zu entdecken.

Bei den Vespertouren stellen die Betriebe eine Vespertüte mit eigenen und regionalen Produkten zusammen. Angeboten werden je nach Betrieb Fleisch- und Wurstvarianten, vegetarische Vespertüten und Kindervesper. Ergänzt wird das Angebot durch passende Wander-, Rad- oder barrierefreie Tourenvorschläge, die direkt am Betrieb starten und dort auch wieder enden.

Am 27. September beteiligen sich Obstbau Schleicher in Pfedelbach, Schloss Beilstein in Beilstein und der Demeterhof Vogel in Welzheim an der Vespertour.

Informationen zu den Touren und den beteiligten Betrieben gibt es auf der Website des Naturparks unter naturpark-sfw.de.

Der letzte Termin des Jahres findet am 25. Oktober 2026 statt. Dieses Projekt wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Tel. 07192/9789-000, E-Mail: info@naturpark-sfw.de



Infos Landratsamt

Organisatorische und personelle Veränderungen

Der Stab Landrat und die Kommunalaufsicht werden organisatorisch und personell aufgeteilt. „Ich freue mich sehr, für die Führung der beiden Schlüsselbereiche ‚Stab Landrat‘ und ‚Kommunalaufsicht‘ kompetente und engagierte Leitungen an Bord zu haben. Svenja Brassel tritt zum 21. September 2026 die Nachfolge von Steffen Baumgartner als Leiterin des Stabs Landrat an. Die Kommunalaufsicht wird auch künftig von Steffen Baumgartner geleitet“, so Landrat Gerhard Bauer.

„Die Haushalts- und Finanzlage der Städte und Gemeinden im Landkreis wird uns in den kommenden Jahren vor neue und noch nicht da gewesene Herausforderungen stellen. Daher werden Herr Baumgartner und sein Team mit ganzer Schaffenskraft gefragt sein, die Kommunen auch weiterhin bestmöglich zu unterstützen. Für seine immer verlässliche und umsichtige Arbeit als Leiter meines Stabes in den vergangenen mehr als 20 Jahren danke ich Herrn Baumgartner ausdrücklich. Und ich freue mich auf die wei-

tere enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ihm als Leiter der Kommunalaufsicht und Geschäftsführer unserer Landkreis Schwäbisch Hall-Stiftung“, erklärt Landrat Gerhard Bauer.

„Es ist für mich persönlich an der Zeit, einen Teil der Verantwortung abzugeben. Mit den zunehmenden Aufgaben war auch durch die hohe Termindichte die Leitung beider Bereiche nicht mehr miteinander zu vereinbaren. Deshalb werde ich meine Kräfte verantwortungsvoll einteilen und neue Prioritäten setzen. Die Arbeit im Stab unseres Landrats habe ich all die Jahre mit großer Freude gemacht. Zahlreiche Herausforderungen durften wir im engen und gemeinsamen Schulterschluss meistern. Das erfüllt mich mit großer Dankbarkeit“, sagt Steffen Baumgartner. Svenja Brassel war bislang stellvertretende Leiterin des Amts für Wirtschaft, Kreisentwicklung, Klima und Energie. „Mit Svenja Brassel konnten wir eine engagierte Kraft aus unserem Hause gewinnen. Frau Brassel heißen wir in ihrer neuen Rolle herzlich willkommen. Ich danke ihr sehr für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe und freue mich auf eine gute und enge Zusammenarbeit“, so Landrat Gerhard Bauer.

„Das Landratsamt gestaltet viele Themen, die das tägliche Leben der Menschen vor Ort unmittelbar betreffen. Ich freue mich darauf, diese Themen kommunikativ zu begleiten, Einblicke in die Arbeit der Verwaltung zu geben und den Austausch zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Politik und Verwaltung zu stärken“, sagt Svenja Brassel.

Jetzt schon an den Winter denken: Brennholz vom Kreisforstamt Schwäbisch Hall

Auch dieses Jahr können Privatpersonen Brennholz über das Forstamt Schwäbisch Hall erwerben.

Durch regelmäßige und nachhaltige Waldpflege- und Holzerntemaßnahmen in den Forstrevieren des Landkreises wird der nachwachsende Rohstoff Holz geerntet.

Dabei fallen auch Holzsortimente an, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für die Verarbeitung in Sägewerken oder der Holzverarbeitenden Industrie geeignet sind. Diese Sortimente können als Brennholz verwendet werden.

Das Brennholz kann direkt beim Forstamt unter Tel. 0791/755-7877, bei dem zuständigen Revierförster oder über das Bestellformular auf der Website des Landkreises bestellt werden. Das Formular sowie die Kontakte der örtlich zuständigen Revierleitenden sind unter www.LRASHA.de/wald zu finden.

Die aktuellen Brennholzpreise (Bruttopreise inkl. Steuer) sind der folgenden Liste zu entnehmen:

- **Rotbuche: 80 Euro pro Festmeter**
- **Eiche/Esche/sonstiges Hartlaubholz: 75 Euro pro Festmeter**
- **Erle/Linde/sonstiges Weichlaubholz: 50 Euro pro Festmeter**
- **sämtliches Nadelholz: 55 Euro pro Festmeter**

Die Preise gelten für an die Waldstraße gerückte Rundholzabschnitte.

Für Rückfragen steht Ihnen das Forstamt unter Tel. **0791/755-7877** sehr gerne zur Verfügung.



An diesem Tag möchten wir unseren Jugendlichen einen möglichst realitätsnahen Einblick in den Alltag einer Berufsfeuerwehr ermöglichen. Dazu gehören verschiedene **realitätsnahe Übungseinsätze**, die von unseren Jugendlichen abgearbeitet werden.

Um die Übungen so realistisch wie möglich zu gestalten, werden die Einsatzstellen **mit Blaulicht und Martinshorn angefahren**. Der Berufsfeuerwehrtag beginnt um **8.00 Uhr** und endet voraussichtlich gegen **22.00 Uhr**. Während dieses Zeitraums kann es daher zu mehreren Einsatzfahrten im Gemeindegebiet kommen. **Wer Interesse hat, darf die Übungseinsätze selbstverständlich gerne beobachten und sich ein Bild von der Arbeit unserer Jugendfeuerwehr machen.** Wann und wo die einzelnen Einsätze stattfinden, wird im Vorfeld jedoch bewusst nicht bekannt gegeben. Dadurch möchten wir für unsere Jugendlichen eine möglichst realistische Einsatzsituation schaffen.

Wir bitten daher die Bevölkerung um Verständnis.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und die Unterstützung unserer Jugendarbeit. Ihre Jugendfeuerwehr

Altersabteilung

Wir treffen uns nach der Sommerpause am Donnerstag, den 24. September, um 19:00 Uhr im Magazin zum Dienstabend.



Aus der Grundschule

Grundschule Rosengarten

Einschulung



Für unsere 72 Schulanfänger beginnt ihre Schulzeit am **Freitag, 18. September 2026 um 9.30 Uhr mit einem ökumenischen Schulanfängergottesdienst in der evangelischen Martinskirche im Ortsteil Westheim**. Auch hierzu sind neben den Angehörigen der Schulanfänger auch die Bürger unserer Gemeinde eingeladen. Im Anschluss daran findet in der

Rosengartenhalle die Schulaufnahmefeier statt. Danach haben die Kinder ihre erste Unterrichtsstunde im Klassenzimmer.

Für das Schuljahr 2026/2027 wünschen wir allen Kindern, ihren Familien und den Lehrerinnen und Lehrern alles Gute, Freude beim Lernen, Glück und Erfolg bei ihrer Arbeit.

Schulleitung

D. Staudenmaier
Rektorin

S. Klingbeil

Komm. Schulleitung



Aus dem Jugendhaus

Rückblick Sommerferienprogramm – Gemeinsam viel erlebt!

Auch in diesen Sommerferien war im Jugendhaus Westheim ordentlich was los! Dank starker Kooperationen mit örtlichen Vereinen, Einrichtungen und Nachbargemeinden konnten wir den Kindern und Jugendlichen ein rundum vielfältiges Programm bieten:

- **Gemeinsam unterwegs:** Zum Auftakt ging es standortübergreifend mit den Jugendhäusern Gaildorf, Vellberg, Rot am See



Feuerwehr

Jugendfeuerwehr

Information zum Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr Rosengarten

Am **Samstag, den 26. September**, veranstaltet die **Jugendfeuerwehr Rosengarten** einen 12-stündigen Berufsfeuerwehrtag.

und Mainhardt sowie den Offenen und Flexiblen Hilfen in den Erlebnispark Tripsdrill.

- **Erfrischung & Aktion:** Zusammen mit dem Jugendhaus Mainhardt und der Schulsozialarbeit Gaildorf verbrachten wir einen Tag am Neumühlsee mit der DLRG. Eine weitere Abkühlung folgte bei einem Besuch im Riedener Freibad.
- **Natur & Tiere:** Eine Wanderung führte uns gemeinsam mit dem SV Uttenhofen zu den Hörschbachwasserfällen. Tierisch wurde es auf dem Pferdehof von Gesina Haas in Hinterbüchelberg beim Striegeln, Pflegen und Reiten.
- **Mädchentreff & Technik:** Der Mädchentreff genoss einen entspannten Tag in Schwäbisch Hall. Beim Flugtag des FMC Rosengarten schnupperten die Jugendlichen am Flugsimulator und per Lehrer-Schüler-Flug in die Modellfliegerei.
- **Kreativ & Lecker:** In der Verlässlichen Grundschule (VGS) Westheim wurden Pizzabrötchen und Waffeln mit frischem Apfelkompott zubereitet, ergänzt durch das Angebot „Kinder-yoga und Bouldern“ durch Anleitung von Aloisia Jauch. Den Abschluss bildete das gemeinsame Apfelsaftpressen mit den LandFrauen Westheim-Rieden-Uttenhofen.

Ein herzliches Dankeschön!

Wir bedanken uns von Herzen bei allen beteiligten Vereinen, Einrichtungen, Ehrenamtlichen und Kooperationspartnern für ihre tatkräftige Unterstützung und die tollen Angebote. Ein ebenso großer Dank geht an alle Kinder und Jugendlichen, die mit ihrer Begeisterung die Ferien zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

Dieser Sommer hat wieder einmal gezeigt: **Nur gemeinsam kann etwas Großes entstehen.** Das starke Miteinander und das ehrenamtliche Engagement innerhalb unserer Gemeinde bilden das Fundament für eine lebendige Jugendarbeit.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten gemeinsamen Projekte!

Euer Team vom Jugendhaus Westheim



Apfelsaftpressen mit den LandFrauen Westheim-Rieden-Uttenhofen

Aus Äpfeln wird leckerer Saft

Am vergangenen Dienstag wurde es im Jugendhaus Westheim fruchtig: Gemeinsam mit den LandFrauen Westheim-Rieden-Uttenhofen haben wir unsere mitgebrachten Äpfel in köstlichen, frisch gepressten Saft verwandelt.



Zuerst wurden die Äpfel gründlich gewaschen und geschnitten. Dann kam die Apfelpresse zum Einsatz – und schon bald floss der goldene Saft. Die Kinder und Jugendlichen konnten jeden Schritt selbst miterleben, tatkräftig mithelfen und den frischen Saft natürlich direkt probieren.

Ein herzliches Dankeschön an die LandFrauen Westheim-Rieden-Uttenhofen für ihre tolle Unterstützung, die Apfelpresse und die mitgebrachten Äpfel.



Aus der Forstwirtschaft

Sicher und fachgerecht mit der Motorsäge arbeiten

Das Forstamt bietet zweitägige Motorsägengrundlehrgänge im November 2026 in Schwäbisch Hall und Crailsheim an. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der sichere und fachgerechte Umgang mit der Motorsäge erfordert fundierte Kenntnisse, praktische Erfahrung und die richtige Schutzausrüstung. Im November bietet deshalb das Forstamt Schwäbisch Hall zweitägige Motorsägengrundlehrgänge im Raum Schwäbisch Hall und Crailsheim an. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten dabei sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Kenntnisse für die sichere Arbeit mit der Motorsäge.

Zu den umfangreichen Lehrgangsinhalten gehören unter anderem die Themen Arbeitssicherheit und Unfallverhütungsvorschriften, persönliche Schutzausrüstung, Aufbau und Funktion der Motorsäge sowie die sichere Handhabung und der fachgerechte Umgang mit der Motorsäge. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der praktischen Ausbildung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können das erlernte Wissen direkt anwenden und wichtige Arbeitsschritte unter fachkundiger Anleitung einüben.

Termine

Die Motorsägengrundlehrgänge finden an zwei Terminen statt:

- **13. und 14. November 2026:** Raum Schwäbisch Hall
- **20. und 21. November 2026:** Raum Crailsheim

Die Lehrgänge dauern jeweils zwei Tage, Freitag und Samstag. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 12 Personen pro Lehrgang begrenzt, um eine intensive und praxisnahe Ausbildung zu ermöglichen. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Voraussetzung und Ausrüstung

Voraussetzung für die Teilnahme sind die persönliche Eignung sowie die Vollendung des 18. Lebensjahres. Für den praktischen Teil ist eine vollständige persönliche Schutzausrüstung erforderlich. Diese umfasst:

- Schnittschutzschuhe
- Schnittschutzhose
- Schutzhelm mit Gesichts- und Gehörschutz
- Handschuhe
- Forstjacke mit Signalfarben oder Warnweste

Darüber hinaus sind von den Teilnehmern eine eigene Motorsäge mit Kettenbremse, Sonderkraftstoff und biologisch abbaubarem Kettenöl mitzubringen.

Zertifikat und Kosten

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat. Die Lehrgangsgebühr beträgt 180 Euro inklusive Lehrgangsunterlagen. SVLFG-Mitglieder können von der SVLFG einen Zuschuss bekommen.

Anmeldungen werden unter Tel. 0791/755-7877 bzw. motorsae-genkurs@LRASHA.de entgegengenommen.



Waldpädagogische Fortbildungen des Forstamtes im Herbst

Das Forstamt Schwäbisch Hall bietet von September bis November drei waldpädagogische Fortbildungen für Fachkräfte und andere Interessierte an. Der nächste Termin ist am 25. September mit dem Thema „Die Welt der Bäume“.

Der Wald hat als Erlebnis- und Lernort für Groß und Klein viel zu bieten. Die Natur und insbesondere der Wald schaffen ein ruhiges, entschleunigendes Umfeld, in dem sich wunderbar erkunden, entdecken und lernen lässt.

Auch psychisch profitieren wir von einem Aufenthalt in der Natur. Während einer Auszeit vom immer schnelleren Alltag können Kinder und Erwachsene im Wald wieder zur Ruhe kommen.

Doch auch der Wald und die Natur profitieren vom Entdeckergeist und der Neugier der Waldbesuchenden. In einer Zeit, in der die Entfremdung zur Natur zunimmt, wird es immer wichtiger, Wissen über unsere Tier- und Pflanzenwelt und die Zusammenhänge in unseren Ökosystemen weiterzugeben.

Um pädagogische Fachkräfte und andere interessierte Menschen zu ermutigen, selbst Wald- und Naturtage zu veranstalten, bietet das Forstamt Schwäbisch Hall zu verschiedenen interessanten Themen waldpädagogische Fortbildungen an. Die Teilnehmenden bekommen bei der Teilnahme an diesen Angeboten nicht nur tolle Impulse für Spiele und Aktionen, sondern auch noch jede Menge Hintergrundwissen und ein ausführliches Begleitheft zum jeweiligen Programm.

Organisiert und geleitet werden die Veranstaltungen von Försterin und Waldpädagogin Ulrike Nowak. Wer Lust bekommen hat, kann sich für diesen Herbst noch zu folgenden Terminen beim Forstamt des Landratsamtes Schwäbisch Hall anmelden:

- **Die Welt der Bäume ... spielend entdecken – Teil 1**
Freitag, 25. September 2026, 14.00 bis 18.00 Uhr im Streitwald bei Weckelweiler/Kirchberg
- **Die Welt der Bäume ... spielend entdecken – Teil 2**
Freitag, 9. Oktober 2026, 14.00 bis 18.00 Uhr im Streitwald bei Weckelweiler/Kirchberg
- **Waldpädagogik im Winter**
Freitag, 27. November 2026, 13.30 – 17.30 Uhr im Lembergswald bei Rinnen

Nähere Infos zu den einzelnen Fortbildungen erhalten Interessierte unter www.LRASHA.de/wald > Waldpädagogik.

Die Kurse kosten jeweils 59,- € (inklusive Material und umfangreichem Skript).

Eine Anmeldung zu den Fortbildungen ist über das Anmeldeformular unter dem vorstehend genannten Link möglich.

16.00 Uhr Jungschar „Kreuz und quer“

18.00 Uhr Volleyball

18.30 Uhr Teenstreff

Wochenspruch

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. (2. Tim 1,10b)

Sonntag, 20. September 2026 – 16. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gebetsgemeinschaft

10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus (Pfr. Bilger)

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 21. September 2026

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

19.30 Uhr Liturgisches Abendgebet in der Kapelle

Dienstag, 22. September 2026

19.30 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 23. September 2026

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Jungschar (Klasse 2-6)

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis der Apis

Donnerstag, 24. September 2026

9.45 Uhr ökumenische Krabbelgruppe im kath. Gemeindehaus

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis der Apis

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Vorschau:

Freitag, 25. September 2026

16.00 Uhr Jungschar „Kreuz und quer“

18.00 Uhr Volleyball

18.30 Uhr Teenstreff

Sonntag, 27. September 2026 – 17. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gebetsgemeinschaft

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche (Pfr. Bilger); Opfer für die eigene Gemeinde

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus im Jugendheim

11.30 Uhr Mitarbeiterfest

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen im Gemeindehaus sind barrierefrei.

Gemeindefreizeit: Die diesjährige Gemeindefreizeit findet in der Zeit vom 4.-6. Oktober in der Pension Seiffer, Horschhof bei Rot am See statt. Anmeldungen sind über die Homepage oder direkt im Pfarramt möglich.

Mitarbeiterfest: Wir laden alle Mitarbeiter zum Mitarbeiter-Danke-Fest am Sonntag, 27. September 2026 ein. Eingeladen sind alle, die sich in unserer Kirchengemeinde engagieren – ganz gleich, in welchem Bereich – gerne auch mit Partner oder Partnerin. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Anschließend sind alle zum Mittagessen eingeladen. Danach bleibt Zeit für Begegnung bei Kaffee und Kuchen, um Gemeinschaft zu genießen und einfach einmal Danke zu sagen. Wir freuen uns auf euch!



Kirchenmitteilungen

Evang. Kirchengemeinde Westheim-Uttenhofen

Pfarrer Bilger, Tel. 59510, Fax 9542951, E-Mail: Matthias.Bilger@elkw.de, www.martinskirche.info



Am besten erreichen Sie uns dienstags und donnerstags von 8.30 – 12.00 Uhr und donnerstags von 14.30 – 18.00 Uhr. Frau Fritz nimmt Ihre Anliegen und Wünsche auf jeden Fall entgegen. Sollte ich nicht da sein, sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf den Anrufbeantworter. Ich rufe Sie gerne zurück. Ich wünsche Ihnen im Namen der Kirchengemeinde alles Gute und Gottes Segen.

Freitag, 18. September 2026

9.30 Uhr Einschulungsgottesdienst in der Martinskirche (Pfr. Bilger); Opfer für das Kinderwerk Lima

Evang. Kirchengemeinde Rieden

Pfarrer Matthias Bilger, Pfarramt Westheim-Rieden, Pfarrgasse 9,
74538 Rosengarten-Westheim, Tel. 0791/59510, E-Mail: pfarramt.westheim@elkw.de
oder pfarramt.rieden@elkw.de, www.kirchengemeinde-rieden.de



Das Pfarrbüro Westheim und Rieden ist besetzt dienstags von 8.00 – 12.00 Uhr und donnerstags von 8.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr.

Donnerstag, 17. September 2026

9.00 Uhr Riedener Krabbelgruppe im Gemeindehaus

18.00 Uhr Jungschar Sanzenbach (ab Kl. 3) im Dorfgemeinschaftshaus Sanzenbach

19.45 Uhr Musik-Team

Wochenspruch:

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. (2. Tim 1,10b)



Sonntag, 20. September 2026 – 16. Sonntag nach Trinitatis

- 9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Bilger); Opfer für die eigene Gemeinde

Mittwoch, 23. September 2026

- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 24. September 2026

- 9.00 Uhr Riedener Krabbelgruppe im Gemeindehaus
- 18.00 Uhr Jungschar Sanzenbach (ab Kl. 3) im Dorfgemeinschaftshaus Sanzenbach

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage
<https://www.kirchengemeinde-rieden.de>

Evang. Kirchengemeinde Tullau Pfarramt Steinbach

Pfr. Holger Stähle, Tel. 3892



Sonntag, 20. September 2026

- 14.00 Uhr Ortsteil-Gottesdienst auf der Waschwiese unter der Comburg mit Pfarrer Holger Stähle. Im Anschluss ist Nachbarschaftstreffen mit Kaffee und Kuchen.

Ökumenischer Fahrradgottesdienst mit ADFC-Sternfahrt

- 9.30 Uhr Abfahrt mit dem Fahrrad: Evang. Martinskirche Steinbach
- 10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Freien St. Peter und Paul Westheim, Haller Straße 91 (bei Regen in der Kirche) mit Elisabeth Waldvogel und Wolfram Rösch. Radlersegen, Infostand ADFC; Möglichkeit zum Picknick (Essen selbst mitbringen; Getränke vorhanden)

Dienstag, 22. September 2026

- 19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindesaal der Martinskirche Steinbach. Die Sitzung ist öffentlich, Interessierte sind herzlich willkommen!

Mittwoch, 23. September 2026

- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Brenzhaus
- 18.30 Uhr Vortrag zu: Liebe. Recht. Finanzen - Altersvorsorge für Frauen mit der Referentin Claudia Kneifel in der Katharinenkirche Schwäbisch Hall.

Sonntag, 27. September 2026

- 11.00 Uhr Gottesdienst in der Urbanskirche mit Pfarrerin i. R. Dorothee Gammel

Evang. Kirchengemeinde Bibersfeld-Raibach

Pfarramt Bibersfeld, Kirchbühl 3, 74523 Schwäbisch Hall, Tel. 5 17 66,
E-Mail: pfarramt.bibersfeld@elkw.de
www.kirchenbezirk-schwaebischhall.de/gemeinden/bibersfeld



Das Pfarrbüro Bibersfeld ist freitags von 8.00 – 12.00 Uhr besetzt.

Freitag, 18. September 2026

- 17.00 Uhr Mädchenjungschar
- 20.00 Uhr Upstairs

Samstag, 19. September 2026

- 9.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst mit Prädikant Manfred Kircher

Wochenspruch:

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. (2. Tim 1,10b)

Sonntag, 20. September 2026 – 15. So. nach Trinitatis

- 9.30 Uhr Spielzeit der Kinder
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- 10.00 Uhr Filmgottesdienst „Wenn Hoffnung Wurzeln schlägt“ Hoffnung ist eine stille Kraft, die uns trägt, auch wenn alles um uns herum dunkel erscheint. Sie beginnt oft klein, wie ein Samenkorn, das tief in der Erde liegt

und darauf wartet, dass Sonne und Regen es berühren. Manchmal zeigt sie sich erst in Begegnungen, die uns stärken, ermutigen und auf einen neuen Weg führen.

Jonathan Almonte weiß, was es bedeutet, ohne Perspektive aufzuwachsen. In Santo Domingo geboren, erlebte er als Kind große Armut, Hunger und Gewalt. Doch mitten in dieser Hoffnungslosigkeit begegneten ihm Menschen, die an ihn glaubten.

Opfer für das Kinderhilfswerk Compassion

Dienstag, 22. September 2026

- 9.30 Uhr Kirchen-Käfer-Treff
- 19.15 Uhr Abendgebet
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 24. September 2026

- 17.30 Uhr Bubenjungschar
- 18.00 Uhr BESUCHSKREIS
- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe
- 20.00 Uhr OFFENER GESPRÄCHSKREIS

Freitag, 25. September 2026

- 17.00 Uhr Mädchenjungschar
- 20.00 Uhr Upstairs

Die Pfarrstelle Bibersfeld ist bis auf Weiteres vakant.

Bei **Todesfällen** wenden Sie sich bitte an Pfrin. Ruth Kern, Michelfeld, Tel. 6839 oder ruth.kern@elkw.de.

Folgen Sie auch unserem Kanal auf Instagram –
[bibersfelderkirchengemeinde](https://www.instagram.com/bibersfelderkirchengemeinde)

Kath. Kirchengemeinde St. Markus, SHA mit St. Peter und Paul, Rosengarten

Pastoralreferent Wolfram Rösch, Tel. 5 13 54



Freitag, 18. September 2026

- 19.30 Uhr Gemeindezentrum St. Markus, Kontemplation
- Kontakt: Hans Sommer, Tel. 0791/9746597

25. Sonntag im Jahreskreis – Samstag, 19. September

- 15.30 Uhr Bank vor dem Stationären Hospiz (Eingang Schafbrunnenweg), Spaziergang für Trauernde
- Kontakt: Sabina Josefiak, Tel. 0178/2899261 (bei schlechtem Wetter gibt es eine Ausweichmöglichkeit)

- 18.30 Uhr Mariä Geburt, Eucharistiefeier, Pfarrer Okereke

Sonntag, 20. September 2026

- 9.00 Uhr St. Nikolaus, Eucharistiefeier, Pfarrer Kothe
- 10.30 Uhr St. Peter und Paul, Radler-Gottesdienst, Pastoralreferent Rösch und Elisabeth Waldvogel
- 14.30 Uhr Gemeindehaus St. Johannes, Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen
- 18.00 Uhr St. Johannes, Rosenkranzgebet
- 18.00 Uhr St. Markus, Eucharistiefeier in kroatischer Sprache, Pfarrer Saravanja

Dienstag, 22. September 2026

- 9.00 Uhr St. Markus, Eucharistiefeier, Pfarrer Kothe
- 17.50 Uhr St. Johannes, Rosenkranzgebet
- 18.30 Uhr St. Johannes, Eucharistiefeier, Pfarrer Okereke
- 19.30 Uhr Gemeindehaus St. Maria, Chor der Gesamtkirchengemeinde
- 19.30 Uhr Gemeindezentrum St. Markus, Kirchengemeinderat - Sitzung

Donnerstag, 24. September 2026

- 9.45 Uhr Evang. Gemeindehaus Westheim, ökumenische Krabbelgruppe
- Kontakt: Jennifer Wolf, Tel. 0163/1977506
- 14.30 Uhr Gemeindezentrum St. Markus, ökum. Begegnungsnachmittag, „Mit MUT - Mitmachen und Teilen e. V. unterwegs in Togo/Westafrika“



- 16.00 Uhr Kapelle im Diak-Klinikum, Wortgottesfeier
Pastoralreferentin Hüben-Rösch
- 19.30 Uhr Gemeindehaus St. Peter und Paul, St.-Peter-und-Paul-Chor, Probe, Kontakt: Jutta Tomerl, Tel. 0791/48265

Freitag, 25. September 2026

- 19.30 Uhr Gemeindezentrum St. Markus, Kontemplation
Kontakt: Hans Sommer, Tel. 0791/9746597

26. Sonntag im Jahreskreis – Samstag, 26. September

- 18.30 Uhr Ev. Kirche Michelbach, Eucharistiefeier, Pfarrer Kothe

Sonntag, 27. September 2026

- 10.30 Uhr St. Markus, Eucharistiefeier, Pfarrer Hertlein
- 11.45 Uhr St. Markus, Orgelmatinee
- 14.00 Uhr Christus König, Eucharistiefeier in polnischer Sprache, Pfarrer Bielawski
- 18.00 Uhr St. Markus, Eucharistiefeier in kroatischer Sprache, Pfarrer Saravanja
- 18.30 Uhr St. Ägidius, Taizégebet
- 19.00 Uhr Christus König, Prayerstation
- 19.00 Uhr Starkholzbacher See, Gott am See

Alle weiteren und aktuellen Informationen stellen wir Ihnen zeitnah auf unserer Homepage Katholisch-in-Hall.de und in unseren Schaukästen zur Verfügung.

Du führst uns ins Weite**Ökumenischer Fahrradgottesdienst mit ADFC-Sternfahrt**

Sonntag, 20. September, 10.30 Uhr St. Peter und Paul, Haller Straße 91, Rosengarten-Westheim

Abfahrt zur Sternfahrt:

- 9.15 Uhr: Marktplatz SHA
- 9.15 Uhr: Gaildorf (Parkplatz Limpurghalle)
- 9.30 Uhr: Steinbach (ev. Kirche)
- 9.30 Uhr: St. Markus
- 10.30 Uhr: Gottesdienst im Freien (bei Regen in der Kirche) mit Elisabeth Waldvogel und Wolfram Rösch, Radlersegen, Infostand ADFC; Möglichkeit zum Picknick (Essen selbst mitbringen; Getränke vorhanden)

Weitere Infos: wolfram.roesch@drs.de, Tel. 0791/9540413

PS: Man kann auch ohne Fahrrad am Gottesdienst teilnehmen.

**Vereinsmitteilungen****Fitness in Rosengarten**

Turnabteilungen SV Westheim, SV Uttenhofen und SV Rieden, Bürozeiten: dienstags 18 - 20 Uhr

**BLEIB FIT - TURN MIT****Montag:**

- 15.30 – 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen von 2 - 4 Jahren, SVW Rosengartenhalle
ÜL: Daniela Klein, Tel. 0157/85550946, Tamara Maier, Tel. 0176/23462444
- 16.15 – 17.15 Uhr Eltern-Kind-Turnen von 2 - 4 Jahren, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Martin Seibt, Tel. 0176/31164926
- 17.00 – 18.30 Uhr Turnen für Kids im Grundschulalter, SVW Rosengartenhalle
ÜL: Gordon Ruff, Carina Hofmann
- 18.00 – 19.30 Uhr Jazztanz, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Johanna Dierlamm, Tel. 5 52 27
- 19.00 – 20.00 Uhr Volleyball Jugendtraining, SVW Rosengartenhalle
- 20.00 – 22.00 Uhr Volleyball Mannschaftstraining, SVW Rosengartenhalle
Ansprechpartner: Bernhard Ruff, Tel. 5 64 06

Dienstag:

- 14.45 – 15.45 Uhr Kinderturnen ab 4 Jahren, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Andrea Flemming, Tel. 5 66 70
- 15.45 – 16.45 Uhr Kinderturnen, Vorschulkinder, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Andrea Flemming, Tel. 5 66 70
- 16.00 – 16.45 Uhr Kinderturnen von 1 bis 4 Jahren, SVR Sportheim
ÜL: Pauline Kawka, Tel. 0176/80545608
- 16.45 – 18.00 Uhr Kinderturnen 1. bis 4. Klasse, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Andrea Flemming, Tel. 5 66 70
- 18.30 – 19.30 Uhr Fitness für Frauen Ü 60, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Helga Langhof, Tel. 5 90 59
- 20.00 – 21.15 Uhr Fitnesstraining für Frauen, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Ursula Kleiner, Tel. 5 12 48

Mittwoch:

- 15.00 – 16.00 Uhr Krabbelgruppe für Kleinkinder von 6 bis 24 Monaten, SVW Rosengartenhalle
ÜL: Lisa Schütz, Tel. 0176/62172821
- 16.30 – 17.30 Uhr Kinderturnen ab 4 Jahren, SVR Sportheim
ÜL: Nina Seifried, Tel. 0151/24074433
- 18.30 – 19.30 Uhr Mittwochsturnen gemischt, SVR Sportheim
ÜL: Sybille Kircher, Tel. 7 18 13
- 19.45 – 21.30 Uhr Fitness und Ausdauer für Männer, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Johanna Dierlamm, Tel. 5 52 27

Donnerstag:

- 8.00– 9.30 Uhr Walking am Vormittag, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Lucie Gwinner, Tel. 5 97 67
- 17.30 – 18.30 Uhr Funktionsgymnastik für Frauen, Rosengartenhalle
ÜL: Ursula Kleiner, Tel. 5 12 48
- 18.30 – 19.30 Uhr Fitness Mix, SVR Sportheim
ÜL: Moni Kurz, Tel. 0171/6952558
- 19.30 – 20.30 Uhr Rückengymnastik, SVR Sportheim
ÜL: Werner Sabasch
- 20.00 – 22.00 Uhr Badminton ab 16 J., SVW Rosengartenhalle
Ansprechpartnerin: Caroline Opitz, Tel. 5 65 52

Freitag:

- 8.45 - 9.45 Fitnesstraining von Kopf bis Fuß, SVU Dorfgemeinschaftshaus
ÜL: Karin Schukraft, Tel. 5 30 30
- 15.15 – 16.15 Uhr Kinderturnen von 4 - 6 Jahren, SVW Rosengartenhalle
ÜL: Michaela Gwinner, Tel. 5 19 24, Larissa Maurer
- 18.30 – 19.30 Uhr Power-Yoga, SVR Sportheim
ÜL: Elke Braun, Tel. 0170/4855523

Sonntag:

- 10.00 – 12.00 Uhr Indoor Flyers Modellflug
Nur in Absprache mit Michael Hopf, Tel. 9 54 03 78

Ansprechpartner:

SV Westheim: Caroline Opitz, Tel. 5 65 52
SV Uttenhofen: Egbert Schröder, Tel. 5 12 48
SV Rieden: Kerstin Ney, Tel. 0171/6806909

Bitte vormerken:**Neue Yogakurse** ab Mittwoch, 16.9.2026.

Mittwochs von 18.15 - 19.45 Uhr

20.00 - 21.30 Uhr im Bürgersaal in Westheim

Freitags von 9.30 – 11.00 Uhr im Bürgersaal in Westheim

Bitte melden Sie sich an unter E-Mail opitzcaroline@web.de

Fackelwanderung mit dem Förster zum Vollmond am Freitag, 25.9.2026

Besonders für Kinder ist es immer ein Erlebnis, mit der Fackel durch den Wald zu wandern und dabei den Vollmond als Be-

gleiter zu haben. Treffpunkt: Platz hinter der evangelischen Kirche um 19.30 Uhr. Zum Abschluss gibt es immer was zu essen und zu trinken. Erwachsene bezahlen 3,50 €, Kinder 2,50 €. Sie können sich schon anmelden unter E-Mail gwinerm@web.de oder opitzcaroline@web.de

Sport – Spiel – Spaß für Familien in Rosengarten

Ein sportlicher Tag für die ganze Familie!

Wann: Sonntag, 27.9.2026 von 10.45 – 16.00 Uhr

Wo: Rosengartenhalle in Westheim

Teilnehmen können alle Kinder ab 4 Jahren bis Ende des Grundschulalters - plus mindestens einem Erwachsenen.

Freut euch auf einen abwechslungsreichen Tag mit vielen Bewegungsstationen, Spielen und gemeinsamen sportlichen Herausforderungen. Spaß und das gemeinsame Erleben stehen dabei im Mittelpunkt!

Für das leibliche Wohl ist in der Mittagspause mit einem kleinen Imbiss gesorgt.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Getränk (Wasser), jede Menge Begeisterung und gute Laune

Bitte meldet euch bis spätestens 18.9.2026 an unter E-Mail am.jauch@t-online.de

SV Westheim

Elli Auwerder, Tel. 01 72/1 42 35 77, www.sv-westheim.de, Bürozeiten: dienstags 18.00 – 20.00 Uhr



Öffnungszeiten Vereinsheim

Jeden Dienstag ab 17.00 Uhr ist das Vereinsheim geöffnet.

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

Während der Saison läuft Bundesliga und Champions League - kommt vorbei und seht eurem Verein beim Spielen zu. Für kalte Getränke und gute Stimmung ist gesorgt.

Wir streamen über sky, Amazon und DAZN

Schnitztag beim SV Westheim

Am 13. September war es wieder so weit: Unser jährlicher Schnitztag stand auf dem Programm – und wir durften uns über zahlreiche Gäste und ein volles Vereinsheim freuen!



Schon früh am Morgen herrschte in unserer Küche reges Treiben. Es wurde geschnippelt, vorbereitet und natürlich fleißig gekocht. Unsere Salate wurden allesamt frisch zubereitet und auch sonst war unser Küchenteam bestens vorbereitet.

Schnitzel gab es in verschiedenen leckeren Varianten, dazu tolle Beilagen – da war für jeden Geschmack etwas dabei. Unser Küchenteam hatte während des gesamten Tages ordentlich zu tun, hatte die Küche aber jederzeit voll im Griff.

Auch im Gastraum war einiges los. Unsere zahlreichen Gäste wurden von unseren fleißigen Helferinnen und Helfern bestens versorgt. Überall zufriedene Gesichter, nette Gespräche und eine richtig schöne Vereinsatmosphäre – genau so, wie wir es beim SV Westheim lieben!

Und dass es geschmeckt hat, war spätestens beim Blick auf die vielen leeren Teller klar.

Ein ganz großes DANKESCHÖN an alle Helferinnen und Helfer, die vor, während und nach dem Schnitztag mit angepackt haben. Egal ob Küche, Service, Vorbereitung oder Aufräumen – jeder einzelne Einsatz hat dazu beigetragen, dass dieser Tag wieder so erfolgreich und schön geworden ist.

Das ist Vereinsleben: Gemeinsam anpacken, gemeinsam feiern und gemeinsam eine schöne Zeit verbringen.

Danke an alle, die dabei waren und unseren Schnitztag zu einem rundum gelungenen Tag gemacht haben!

Euer SV Westheim



SGM Rosengarten



Abteilung Herrenfußball

SGM Rosengarten I

SGM Rosengarten I – SGM Ottendorf/Eutendorf

1:1

Die Anfangsphase gehörte unserer Mannschaft, doch dann kamen die Gäste immer besser ins Spiel. In der 11. Minute ging ein Eckball knapp über das Tor, nur kurz danach wäre ein Steckball durch die Abwehr beinahe ins Tor gegangen. Dann der Dämpfer für die Gäste - nach einem groben Foulspiel gab es die Rote Karte für Marlon Sommer. Nutzen konnte unsere SGM diese Überzahl nicht, lediglich eine missglückte Flanke landete an der Latte.

Im zweiten Durchgang knallte relativ früh der Ball an die Latte, doch kein Tor für unsere Mannschaft. Erst in der 66. Minute markierte Vincent Bilk nach einem fantastischen Querpass das 1:0. Leider musste man nur wenige Minuten später den Ausgleich schlucken. Nach einem Abwehrfehler gelang der SGM Ottendorf/Eutendorf in Unterzahl der Ausgleich. Gegen Ende wurde es dann doch nochmal hektisch. Markus Hasselöck sah in der 81. Minute ebenfalls die Rote Karte. Dies tat dem Spiel keinen Gefallen mehr und es blieb beim 1:1-Unentschieden.

Torschütze Vincent Bilk

Am kommenden Sonntag, 20.9.2026 ist unsere SGM I zu Gast beim SC Bühlertann. Anstoß ist um 15.00 Uhr in Bühlertann.

SGM Rosengarten II

TSV Braunsbach - SGM Rosengarten II

0:3



Die zweite Mannschaft war zu Gast in Braunsbach. Bei regnerischem Wetter zeigte unsere SGM von Beginn an, dass sie sich heute viel vorgenommen hatte. Mit schnellem, klugem Kombinationsspiel durch das Zentrum versuchten unsere Männer, das Spiel an sich zu reißen. In der 15. Minute war es dann so weit: Nach schöner Kombination mit Tim Baumann netzte Paul Ketelhut zum verdienten 0:1 ein. Durch die immer wiederkehrenden Regenschauer wurde die Partie zu einem echten Kampfspiel, in dem unsere SGM aber jederzeit die richtigen Lösungen fand. Mit dem verdienten 0:1 ging es in die Halbzeitpause.

Nach der Pause dasselbe Bild: Unsere SGM erhöhte nach einem verwandelten Elfmeter von Noah Reber auf 0:2. Braunsbach warf daraufhin noch einmal alles nach vorne, um den Anschlusstreffer zu erzielen und das Spiel wieder offener zu gestalten. Doch es kam, wie es kommen musste: Nach schöner Hereingabe von Jens Otremba verwandelte Paul Ketelhut mit einer sehenswerten Direktabnahme zum verdienten 0:3-Endstand.

Unterm Strich eine wirklich sehr gute Leistung unserer Mannschaft – und eine gute Reaktion auf das Spiel vom vergangenen Sonntag gegen den SC Bibersfeld und das dortige 0:0.

Torschützen: 2 x Paul Ketelhut, Noah Reber

Am kommenden Sonntag, 20.9.2026 ist unsere SGM II spielfrei.

Reservemannschaft

TSV Braunsbach - SGM Rosengarten III 0:2

Bei teils regnerischem Wetter, aber hervorragenden Platzbedingungen kam unsere Reserve von Beginn an gut ins Spiel und überzeugte spielerisch wie kämpferisch.

Tobias Ley brachte uns zum 0:1 verdient in Führung. In der 79. Minute erhöhte Nico Lederer zum verdienten 0:2-Endstand.

Die Reserve startet damit mit einem Sieg in die neue Runde!

Torschützen: Tobias Ley, Nico Lederer

Am kommenden Sonntag, 20.9.2026 ist unsere Reservemannschaft spielfrei.



Abteilung Jugendfußball

Spielplan unserer Jugendmannschaften der SGM Westheim/Rieden/Michelbach-Bilz:

A-Junioren:

Sa., 19.9.2026, 16.00 Uhr
SGM Tüngental/Sulzdorf - SGM
Sportplatz Tüngental

B-Junioren:

So., 20.9.2026, 10.30 Uhr
SGM Obersontheim/Vellberg/Frankenhardt/Honhardt - SGM
Kunstrasenplatz Obersontheim

C-Junioren:

Sa., 19.9.2026, 14.15 Uhr
SGM - TSV Gaildorf
Sportplatz Michelbach-Bilz

D1-Junioren:

Sa., 19.9.2026, 12.30 Uhr
SGM I - SGM Tüngental/Sulzdorf II
Sportplatz Michelbach-Bilz

D2-Junioren:

Sa., 19.9.2026, 13.45 Uhr
SGM MMB I - SGM II
Sportplatz Mainhardt

E1-Junioren:

Di., 22.9.2026, 18.00 Uhr
SC Steinbach - SGM I
Sportplatz Steinbach

E2-Junioren:

Di., 22.9.2026, 18.00 Uhr
SGM Oberrot/Rottal II - SGM II
Sportplatz Oberrot

Freibadfreunde Rosengarten

Gabi Gwinner, gabi.gwinner@gmx.de



DANKE für eine tolle Saison!

Das Freibad Rieden hat seit dem 13. September seine Pforten geschlossen.

Hinter uns liegt eine tolle Saison – und deshalb möchten wir uns von Herzen bei allen bedanken, die uns mit ihrer **Großzügigkeit, ihren Kuchen-**

spenden und ihrem ehrenamtlichen Dienst im Kiosk so tatkräftig unterstützt haben.

Dieses großartige ehrenamtliche Engagement hat es ermöglicht, dass der Kiosk an **allen Wochenenden** und sogar **zwei Wochen während der Ferien** geöffnet werden konnte.

Die Terrasse vor dem Kiosk hat sich dabei zu einem schönen Treffpunkt entwickelt – nicht nur für unsere Badegäste, sondern auch für viele Gäste, die das Freibad ohne Badenutzung besucht haben.

DANKE für eure Unterstützung, eure Zeit, eure Spenden und die tolle Zusammenarbeit!

Ohne euch wäre diese schöne Saison so nicht möglich gewesen. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison!

Eure Vorstandschaft der Freibadfreunde Rosengarten

Freibadfreunde Rosengarten
WhatsApp-Kanal



Immer bestens informiert – mit dem WhatsApp-Kanal der Freibadfreunde Rosengarten

Die Freibadfreunde Rosengarten informieren über ihren WhatsApp-Kanal regelmäßig über aktuelle Neuigkeiten, Veranstaltungen und wichtige Informationen rund um das Freibad.

Scannen Sie einfach den QR-Code und abonnieren Sie unseren Kanal. So sind Sie immer auf dem Laufenden und erfahren Neuigkeiten rund um das Freibad direkt und schnell.

Schützenverein Westheim

Armin Zwilling, Tel. 01 72/8 77 07 05, www.svwestheim.de



Jedermannschießen 2026

- mit dem Kleinkalibergewehr auf 50 Meter Distanz, liegend aufgelegt
- Mindestalter 16 Jahre
- für Einzelpersonen und Familien, Firmen und Vereine, sonstige Gruppen und alle anderen, die einfach mal vorbeischaun und ausprobieren wollen.
- schon 4 Personen können eine Mannschaft bilden, auch Einzelschützen können um die Preise schießen.

21. - 24. September ab 18.30 Uhr

25. September ab 17.00 Uhr

Das Vereinsheim ist komplett bewirtschaftet.

Wir freuen uns auf Sie!

Schützenverein Westheim e. V.

+49 172/8770705

kontakt@svwestheim.de

Über dem Kocher 5, 74538 Rosengarten

www.svwestheim.de



LandFrauen Westheim-Rieden-Uttenhofen

Petra Groß, Tel. 01 74/7 37 86 77, Sabrina Löchner, Tel. 0171/5 83 17 36



Bist du bereit für die Reise zu deinem besseren Selbst?

Spürst du, dass sich etwas verändern möchte? Dass das Alte nicht mehr passt - und Neues schon leise anklopft?

Veränderung beginnt mit dem ersten Schritt. Geh ihn in deinem Tempo - bewusst, ehrlich und mit Vertrauen in dich. Manchmal spüren wir, dass sich etwas wandeln will- das Alte fühlt sich schwer an und wir merken: so wie bisher geht es nicht mehr weiter!

Dieser Vortrag lädt dich ein, innezuhalten, nach innen zu lauschen und Klarheit zu gewinnen.

Nadja Bauer ist Diplom-Ökonomin, Coaching und Mentorin für mentales Wohlbefinden.

Sie teilt mit uns ihre persönliche Geschichte und zeigt uns, wie du dich wieder mit deinen Bedürfnissen, Werten und deiner inneren Klarheit verbindest!

Dieser Abend ist für alle, die spüren, dass sie an einem Wendepunkt stehen - beruflich, privat oder gesundheitlich - und bereit sind, bewusster hinzuschauen und neue Wege zu gehen.

Wann: Mittwoch, den 7. Oktober 2026, 19.00 Uhr

Wo: Vereinsheim der LandFrauen in Rieden

Anmeldungen bei Caroline Glawe Tel. 0176/98584720

Makramee – für Anfänger und Fortgeschrittene

Am **Freitag, den 16.10.2026 um 19.00 Uhr** treffen wir uns im **Bürgersaal Westheim**: wir lernen und vertiefen gemeinsam die Kunst des Knotens - eine jahrhundertealte Handwerkstechnik, die nach wie vor begeistert! So entstehen individuelle Kunstwerke aus Makramee.

Unter Anleitung von Annette, Janina und Eileen Kobald knüpfen wir kreative Dekoideen wie Windlichter, Anhänger oder Wandbehänge.

Diesmal gibt es auch weihnachtliche Deko zu entdecken!

Hast du spezielle Wünsche oder Ideen? Lass es uns gerne vorher wissen - wir zeigen dir, wie du deine eigenen Projekte umsetzen kannst.

Ein Unkostenbeitrag für Material wird erhoben.

Mach mit und melde dich bei Annette Kobald, Tel. 0151/51081354 an!

Good News

Viele negative Nachrichten prasseln täglich auf uns ein.

Vom Klimawandel über Artensterben, Hochwasser und Dürren bis zum Verlust unserer Ackerböden und Wälder.

Aber es gibt auch viele „Good News“ (Gute Nachrichten), welche uns Hoffnung machen, dass auch unsere Kinder und Enkelkinder noch einen ökologisch intakten Planeten als Lebensraum haben werden.

Uwe Mutschler, Natur- und Landschaftsführer, führt uns durch diesen Abend.

Wann: Dienstag, 3.11.2026, 19.00 Uhr

Wo: Bürgersaal in Westheim

Anmeldung bei Petra Groß, Tel. 0174/7378677

Gäste sind immer herzlich willkommen!

Bildungsprogramm des LandFrauenvereins Westheim-Rieden-Uttenhofen im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V.

Dorfgemeinschaft Sanzenbach

Wolfgang Köhler, Tel. 59733, E-Mail: dg-sanzenbach-koehler@web.de

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Sanzenbach e. V.

am Sonntag, 20.9.2026 um 11.00 Uhr im Dorfhaus.

Wir laden alle Mitglieder herzlich zur Teilnahme ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch Vorsitzenden/Grußworte
2. Rückblick Aktivitäten
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kassenprüfers

6. Entlastung
7. Ehrungen – 10-jähriges Vereinsjubiläum
8. Jahresplanung
9. Anträge, Aussprache und Verschiedenes
10. Gemeinsames Essen

Sanzenbacher Dorfflohmmarkt

3. Oktober, 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Stöbern, shoppen und genießen auf dem Dorfflohmmarkt in Sanzenbach (Gemeinde Rosengarten) mit leckerem Essen, Getränken sowie Kaffee- und Kuchenverkauf

Termine

Sonntag, 20.9.2026

11.00 Uhr Jahreshauptversammlung und anschließend gemeinsames Mittagessen

Freitag, 25.9.2026

20.00 Uhr Offener Dorftreff - Gäste sind willkommen

Samstag, 3.10.2026

11.00 – 16.30 Uhr **Sanzenbacher Dorfflohmmarkt**

LandFrauen Raibach – Hohenholz – Sanzenbach

Andrea Rüger, Tel. 5 96 99, www.landfrauen-rhs.de



Rückblick: Spalierstehen bei Marina

Am 29.8.2026 war der große Tag für Marina und Jan. Sie haben sich in der Hospitalkirche in Schwäbisch Hall das Jawort gegeben. Selbstverständlich wollten wir zu diesem freudigen Anlass unserem Mitglied und unserer Gymnastiktrainerin Marina Neumann auch gratulieren und sind mit unseren LandFrauen-Bienen-Bögen und Gymnastikreifen Spalier gestanden.



VOLLAUFLAGE DES NEUEN GEMEINSAMEN MITTEILUNGSBLATTES FÜR DIE TEILORTE VON SCHWÄBISCH HALL



Verteilung an alle Haushalte am 25. Sept. 2026

In der **Kalenderwoche 39/2026
(25.9.2026)** wird das neue
gemeinsame Amtsblatt der Teilorts-
gemeinden von Schwäbisch Hall durch
den Krieger-Verlag an alle Haushalte
verteilt (Druckauflage 4.800 Stück).

Diese erreichen Sie günstig zum
normalen Anzeigenpreis von 0,97 Euro
je mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

**Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung,
einen großen Interessentenkreis anzusprechen.**

Als wichtigstes Informationsmedium
für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt
mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

**Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige
allerhöchste Beachtung!**

Letzter Abgabetermin für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige:

Montag, 21. September 2026, 14.00 Uhr

Letzter Abgabetermin für Ihre Farbanzeige:

Freitag, 18. September 2026, 10.00 Uhr

www.krieger-verlag.de

direkt beim Krieger-Verlag GmbH

Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de

Vortrag über die Arbeit der Krebsberatungsstelle Schwäbisch Hall

Dienstag, 29.9.2026 um 19.30 Uhr

An diesem Abend erhalten wir einen Einblick in das vielfältige Aufgabenspektrum der Krebsberatungsstelle Schwäbisch Hall. Ziel der Krebsberatungsstelle ist es, die Lebensqualität von Betroffenen und ihren Angehörigen zu verbessern und sie in dieser herausfordernden Lebenssituation kompetent zu begleiten. Im Rahmen der Veranstaltung werden wir dem Krebsverein Schwäbisch Hall e. V. eine Spende überreichen und damit seine wertvolle Arbeit unterstützen.

Organisation und Anmeldung: Margit Löchner, Tel. 0791/51855

Gäste sind immer herzlich willkommen!

**Bildungsprogramm des LandFrauenvereins Rosengarten-Rai-
bach im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des Land-
Frauenverbandes Württemberg-Baden e. V.**

SV Rieden

Martin Ney, www.sv-rieden.de, E-Mail: martin.ney@gmx.de, Tel. 0160/97206738



**Juniorinnen
SGM Rieden/Michelbach/Tüngental**

Unsere Juniorinnen der SGM Rieden/Michelbach-Bilz/Tüngental
starten in die neue Saison 2026/2027

B-Juniorinnen:

Unsere B-Juniorinnen spielen in der Quali-Regionenstaffel Nord 3.



FRÄNKISCHES VOLKSFEST CRAILSHEIM

18. BIS 21. SEPTEMBER 2026

AUSZUG AUS DEM PROGRAMM:

FREITAG, 18. SEPTEMBER

14.00 Uhr Eröffnung des Vergnügungsparks

18.00 Uhr Bierfassanstich im Engel-Zelt

SAMSTAG, 19. SEPTEMBER

10.30 Uhr Festzug der Landwirtschaft „Unsere Landwirte –
bodenständig, regional, modern“

SONNTAG, 20. SEPTEMBER

10.00 Uhr 53. Drais-Laufrad-Rennen
entlang der Festzugstraßen

10.30 Uhr Festzug der Landwirtschaft „Unsere Landwirte –
bodenständig, regional, modern“

20.30 Uhr Höhen-Brillantfeuerwerk

MONTAG, 21. SEPTEMBER

10.00 Uhr Öffnung des Vergnügungsparks

Vergnügungspark und

Schankbetrieb am Montag

bis 24.00 Uhr.



Jetzt mehr erfahren unter
www.volksfest-crailsheim.de

CRAILSHEIM

Erster Spieltag ist am Sa., 19.9.2026 gegen die SGM Aspach. Anstoß ist um 11.15 Uhr auf dem Rasenplatz in Kleinaspach, Hardtwaldsportplatz.

D-Juniorinnen:

Unsere D-Juniorinnen spielen in der Kreisstaffel, Qualistaffel 5. Erster Spieltag ist am Fr., 25.9.2026 gegen die Spfr. Bühlerzell. Anstoß ist um 18.00 Uhr in Bühlerzell.



**Abteilung Damenfußball
SGM Rieden/Michelbach-Bilz/Tüngental**

SGM - SV Eintracht Kirchheim/Dirgenheim 5:0
Torschützen: 3 x Jasmin Pilz, Emily Bullinger, Carmen Höppel

Am kommenden Sonntag, 20.9.2026 ist unsere SGM zu Gast bei der SGM Blaufelden/Wiesenbach/Schrozberg. Anstoß ist um 11.00 Uhr in Blaufelden.

Gültig vom 21.09.2026 - 26.09.2026

STRÖBEL

Der Heimat verbunden...

 Rispentomaten Herkunft siehe Etikett je kg lose Frisch vom Großmarkt 1.11	 Kiwi grün Herkunft siehe Etikett je Stück Frisch vom Großmarkt 0.33	 Hohes C Fruchtsäfte versch. Sorten je 1l. Flasche (1l=1,55) zzgl. 0,25 Pfand ANGEBOT 1.55	 Erdinger Weissbräu je 20x0,5l. (1l=1,29) zzgl. 3,10 Pf. ANGEBOT 12.99
 Dr. Oetker Ristorante versch. Sorten je 320g. Pckg. (1kg=5,53) ANGEBOT 1.77	 Landliebe Fruchtjoghurt versch. Sorten je 500g. Glas (1kg=1,98) zzgl. 0,15 Pfand ANGEBOT 0.99	 Ritter Sport Tafel versch. Sorten je 100g. Tafel (1kg=11,10) ANGEBOT 1.11	 Jacobs Krönung versch. Sorten je 500g. Pckg. (1kg=11,98) ANGEBOT 5.99

Ströbel Markt GmbH - Im Schönbühl 7 - 74538 Rosengarten-Westheim - Tel 0791-9597095 - MO-SA 7.00-20.00Uhr
Ströbel Markt GmbH - Dammstraße 13 - 74523 SHA/Sulzdorf - Tel 07907-942990 - MO-FR 7.00-19.00 Uhr - SA 7.00-18.00 Uhr

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht - Druckfehler und Irrtümer vorbehalten

Chorprojekt Rosengarten

Monika Diehm, Tel. 0 79 03 / 94 25 58, www.chorprojekt.de



Die nächste Chorprobe findet am kommenden Sonntag, 20.9.2026, um 19.30 Uhr im Bürgersaal in Westheim statt.

Aktueller Terminkalender

4.10.2026	Chorprobe im Bürgersaal
10.10.2026	Auftritt bei Jubiläumsfeier LK Rieden
18.10.2026	Chorprobe im Bürgersaal
1.11.2026	Chorprobe im Bürgersaal
6.12.2026	Adventskonzert Marienkirche Rieden
12.12.2026	Adventskonzert Kilianskirche Eschental
13.12.2026	Adventskonzert Lukaskirche Schwäb. Hall



Was sonst noch interessiert

Fränkisches Volksfest

Vier Tage voller Unterhaltung

Das Fränkische Volksfest gehört für viele fest zum Jahreskalender. Vom 18. bis 21. September heißt es in Crailsheim wieder: feiern und gemeinsam eine gute Zeit verbringen. Mehr als 80 Attraktionen sorgen auf dem Festplatz für vier abwechslungsreiche Tage voller Unterhaltung.

Wenn der Duft von gebrannten Mandeln, Bratwurst und anderen Leckereien über das Gelände zieht, werden erneut zehntausende Besucherinnen und Besucher aus nah und fern erwartet. Ob

Nervenkitzel, Genuss oder gemütliches Beisammensein – hier ist für alle etwas dabei.

Großer Vergnügungspark

Zu den Highlights zählt das Hängekarussell „Around the World XXL“, das seine Fahrgäste bis auf 80 Meter Höhe bringt. Actionfans kommen bei „Nightfly – No Gravity“ und dem „Hero Fighter“ auf ihre Kosten: In 22 Metern Höhe und mit bis zu 100 Stundenkilometern sorgt das Fahrgeschäft für echtes Schwerelosigkeitsgefühl. Abenteuer versprechen das vierstöckige Laufgeschäft „Hotel Edelweiß“ und die Kleinachterbahn „Tom der Tiger“. Wer es etwas ruhiger mag, genießt den Ausblick aus dem 55 Meter hohen Riesenrad von Willenborg oder dreht eine Runde mit dem beliebten „Polyp“.

Festzelt, Ausstellung und Krämermarkt

Im Engel-Zelt gibt es in diesem Jahr eine Premiere: Die erfahrene Festwirtsfamilie Reisinger übernimmt das Zelt, führt beliebte Traditionen mit fränkischen Schmankerln fort, dreht das Festzelt um 90 Grad und erweitert den Biergarten. Ergänzt wird das Angebot durch viele Imbissstände und Treffpunkte auf dem Festplatz.

Auf dem Ausstellungsgelände warten Neuheiten rund um Haus und Haushalt. Beim Krämermarkt gibt es außerdem Gewürze, Lederwaren, Geschenkideen und viele weitere besondere Waren.

Festzüge und buntes Programm

Die Festzüge starten am Samstag und Sonntag jeweils um 10.30 Uhr. Mehr als 70 Beiträge und zahlreiche Musikkapellen greifen das diesjährige Motto „Unsere Landwirte – bodenständig, regional, modern“ auf. Am Sonntag ergänzen das Drais-Laufrad-Rennen, die verkaufsoffenen Geschäfte und das große Höhenfeuerwerk um 20.30 Uhr das Programm.

Weitere Infos gibt es unter www.volksfest-crailsheim.de.

SERIOUS®

Serius GmbH

Internationales Nischenunternehmen in der Ver- und Entsorgung Wasser sucht Sie:

kaufmännischen Mitarbeiter (m/w/d)

Voraussetzung:

- LEXWARE Warenwirtschaft, Excel, Word
- Wareneingang und -ausgang/Rechnungen LS
- Wöchentliche Arbeitszeit 32 Stunden.
- Es handelt sich um eine Vollzeitstelle/unbefristet.

Ort: Obersontheim

Wir suchen eine/n engagierte/n Team-Mitarbeiter/in

Bewerbungen an:

W.Hofmann@serius-strassenkappen.de



Kraus
Bestattungen

Tag und Nacht
0791 95 42 37 24



Mitglied
Bundesverband
Deutscher Bestatter e.V.
TRAUER BRAUCHT VERTRAUEN

Kraus Bestattungen
Haller Straße 1
74523 Schwäbisch Hall
Neumühlstr. 1
74544 Michelbach Bilz
info@kraus-bestattungen.com
www.kraus-bestattungen.com

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Crailsheimer Straße 56
74523 Schwäbisch Hall
Tel. 0791- 975 690 70
www.maurer-grabmale.de
info@maurer-grabmale.de



MIT GROSSER INNENRAUMAUSSTELLUNG



24h Betreuung zu Hause

aus Osteuropa

NIEDERLASSUNG CRAILSHEIM

Gahmweg 15
74589 Satteldorf
Tel. 07955 932900-0
www.sozialagentur-nw.de

 **Sozialagentur Nordwürttemberg**

Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich



HIER geht's direkt zu Ihrem Ansprechpartner

Vorwahl: 0 79 53

Durchwahl:

98 01-0	Zentrale, Anzeigenannahme
98 01-20	Buchhaltung
98 01-21	Rechnungsstellung
98 01-23	Austrägerverwaltung
98 01-40	Anzeigensatz Ansprechpartner für Datentransfer per E-Mail
98 01-37	Redaktionssystem
98 01-90	Telefax



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Rudolf-Diesel-Str. 41,
74572 Blaufen

Platzierungswünsche
werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.

Ihr Krieger-Verlag



DIAKONIE DAHEIM
PFLEGETEAM ROSENGARTEN-MICHELBACH



DAHEIM LIEBEVOLL BETREUT UND KOMPETENT GEPFLEGT

Freie Kapazitäten in Pflege und Behandlungspflege

Willkommen bei Diakonie daheim

- individuelle Beratung
- für die Pflegekassen erforderliche Beratungsbesuche
- Behandlungspflege – vom Arzt verordnet
- Körperbezogene Pflegemaßnahmen
- Ambulante Kinderkrankenpflege
- Betreut wohnen daheim und Betreuungsgruppe bei Demenz
- Hausnotruf
- Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung

Fragen Sie uns. Wir sind gerne für Sie da.

Diakonie daheim • Pflegeteam Rosengarten-Michelbach
Tel. 0791 59094 • rosengarten-michelbach@diakonie-daheim.de
Hauptstraße 7 • 74538 Rosengarten-Uttenhofen

www.diakoneo.de

weil wir das Leben lieben.



Tag & Nacht (0791) 499 23 32
Schenkenseestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
www.bestattungen-heigold.de

HEIGOLD
Bestattungen

Helfen
Beraten
Begleiten